

Hainburg, 23.09.2005

Nationalpark unterstützt Sonderschule Hainburg

Nach Abschluss der behördlichen Verfahren startet der Nationalpark Donau-Auen im Herbst 2005 mit den baulichen Maßnahmen zum Life - Projekt Uferrückbau bei Hainburg: Das linke Donauufer, derzeit noch mittels steilem Blockwurf hart verbaut, wird auf einer Länge von 3 Kilometern wieder in seinen natürlichen Zustand versetzt.

Gemeinsam mit der Hauptschule Hainburg wurde dieses Projekt im vergangenen Jahr mittels Exkursionen und einem anschließenden Zeichenwettbewerb erarbeitet. Die Siegerzeichnung des Wettbewerbs dient nun als Projektlogo und ziert T-Shirts, welche während der letzten Monate gegen freie Spende erhältlich waren.

Der Erlös aus der Veräußerung der T-Shirts wird zur Gänze den SchülerInnen der Sonderschule Hainburg zur Verfügung gestellt und dient der Mitfinanzierung von Reittherapie-Stunden. Die Übergabe des Betrags an die Direktorin der Sonderschule Gabriela Polasek durch Nationalpark-Direktor Mag. Carl Manzano und Projektleiter Mag. Georg Frank gemeinsam mit Vertretern der Gemeinde Hainburg sowie der Projektpartner Österreichische Bundesforste, Donau Consult und via donau erfolgte am 23.09. am Hainburger Donauufer, mit Blick auf das Uferrückbau-Projektgebiet gegenüber in der Stopfenreuther Au.